

Bilanz der Zuckerfabrik Körbisdorf A.-G.

Aktiva.		am 31. März 1907.		Passiva.	
	1907	1906			
Fabrikgebäude	110 016	70	104 515	159 000	2 700 000
Umschreibung	5 500	80			
Maschinen und Utensilien	148 268	88	144 954	1 500	160 500
Zugang	18 806	40			
Umschreibung	161 060	38			
	16 106	08			
Schmelzofen-Anlage					
Elektrische Beleuchtungs-Anlage					
Vorräte Rohrzucker	5 827	71			
Sirup	47 076	33			
Fabrik-Materialien					
Kohlengrubenbau-Konto	117 824	25			
Umschreibung	11 782	40			
	106 041	85			
Vorräte der Kohlengrube	3 081	12			
Biegelbau-Konto	11 807	68			
Umschreibung	1 180	76			
	10 626	92			
Vorräte der Biegelerei	3 780	—			
Eisenbahnbau-Konto	99 871	99			
Umschreibung	2 987	19			
	26 884	80			
Eisenbahn-Materialien	1 748	80			
Grundstücke					
1095,547 ha incl. 124,110					
Feldinventar	8 940	536			
Zugang	55 716	65			
	9 996	808			
1110,847 ha	1 623	069			
Abgang	2 873	234			
982,818 ha	4 903	86			
1/2 Amort. Landsch.-Hypothek	2 388	930			
Uebnahme auf Gewinn- u. Verlust-Konto	217 185	—			
Udter- und Wirtschaftsgüter	20 797	79			
Umschreibung	2 079	78			
	18 718	01			
Zugang	34 238	55			
	52 964	56			
Feldinventar der Nachbungen	68 241	82			
Vieh-Verstände	380 975	45			
Defonomie-Materialien	184 169	15			
Getreide-Vorräte	106 519	25			
Futter-Vorräte	73 698	10			
Stübenamen-Vorräte	16 772	—			
Kassen-Bestand					
Reservefonds-Anlage-Konto					
Effekten	52 000,00				
Hypotheken	218 000,00				
Effekten des Spezial-Reservefonds	5 191	80			
Kautions-Effekten					
Kautionen u. voranzbez. Pächte	69 819	67			
Außenstände	1403 295	50			
Guthaben bei Bankiers	264 645	75			
Summa	5 905 709	88			

Tiefbohrungen

für alle Zwecke.

Moderne Brunnenanlagen

sowie
Tiefbohren alter Brunnen
— auch unter Wassergarantie —
führen preis- und sachgemäß aus

Cöthener Tiefbohrwerke G. m. b. H.

Cöthen i. Anh.
Fernsprech-Anschluss No. 115.
— Feinste Referenzen stehen zu Gebote. —

L. Gall, Verführer, wegen Ungeziefers.
Johannes Meyer, Gerichte, 11
Vertilgung v. Ungeziefers unter Garantie.
Zahlung nach Erfolge.

Automobilhaus Schneider & Weber,

G. m. b. H. Dieselstr. 12. Tel. 8296.

Automobil-Verleih-Institut.

Vertreter der „Benz“, „Opel“, u. „Darracq“-Motorwagen.
— An- und Verkauf von Wagen. —
Reparatur-Werkstätte.

MIGNON-

KAKAO SCHOKOLADE

p. Pfund 180, 180, 200 u. 240 Pfg.
Alleinige Fabrikanten: David Söhne A.-G.
p. Tafel 20, 30, 40, 50 u. 60 Pfg.
Halle a. S.
Verkaufsstellen durch Plakate kenntlich.

Debet.		Gewinn- und Verlust-Konto.		Kredit.	
	1907	1906			
An Renten			99 038	27	1 117
Verlust auf Effekten			2 590	40	87 429
Handlungs-Umlauf			26 880	51	181 021
Zu Umschreibungen wurden verwendet:					
a. Fabrikgebäude	5 500	80			
b. Maschinen und Utensilien	16 106	08			
c. Kohlengrubenbau	11 782	40			
d. Biegelbau	1 180	76			
e. Eisenbahnbau	2 987	19			
f. Udter- und Wirtschaftsgüter	2 079	78			
Reingewinn	852 676	74	89 686	96	
Hierzu vorjähriger Gewinn	1 117	48	353 794	22	
Der Gewinn soll wie folgt verteilt werden:					
Zanteme d. Vorstands	17290,60				
4% Dividende	108900,00				
Zanteme dem Aufsichtsrate	16288,61				
5% Superdividende	135000,00				
Reserve-Konto	30000,00				
2300 Morgen ausgetretetes Getreide	34500,00				
o 15 Mt.	6000,00				
Unterstützungsfonds	6715,01				
Vortrag a. neue Rechnung	353 794	22			
Summa	521 785	36			

Körbisdorf, den 31. März 1907.
Zuckerfabrik Körbisdorf A.-G.
W. Kuntze, Moering.

Vorliegende Bilanz und Gewinn- und Verlust-Konto habe ich geprüft und mit den richtig und ordnungsmäßig geführten Geschäftsbüchern übereinstimmend gefunden.
Körbisdorf, den 4. Mai 1907. Fritz Hasse, gerichtl. vereidigter Bücherrevisor.

Bekanntmachung.

Rechts Verfertigung von Heiserheftplakaten wird die **Neue Bromenade** auslösen. Die Plakate sind zu 2 D. bis auf weiteres für den **Ver- und Weiterverkauf** in Halle a. S. den 25. Mai 1907. Die Polizei-Verwaltung.

Verkauf von Laternen.

Die infolge Einführung der elektrischen Straßenbeleuchtung überflüssig gewordenen, auf der **Wasserkraft II. Brautentrate 5**, stehenden **17 Regenlaternen** und **19 Regenlaternen** sollen als **Reparaturmaterial** bei **Wobstons** verkauft werden. **Freitag den 7. Juni 1907** vormittags **11 Uhr** mit entsprech. **Katalog** werden in unserem **Bureau Unter den Linden 12** abzugeben. **Halle a. S.**, den 25. Mai 1907. Die Verwaltung der **Häuflichen Gas- und Wasserwerke.**

Bekanntmachung.

Die diesjährigen **Kirchen** in den **vielen kommunal-Ansprüchen** sollen **Blondag, den 4. Juni d. J., nachmittags 2 Uhr**, im **vielen Rathaus** unter dem **Termin** bekannt zu machenden **Bedingungen** im **Bege** des **Versteigerers** gegen **fortwährende** **Barzahlung** verkauft werden. **Der Versteigerer** **Wohnung** in den **vielen** **ausgebundenen** **Plantagen** der **Stadt** **ist** ein **ganz** **besonders** **reichlicher**. **Querfurt**, den 25. Mai 1907. **Der** **Maatrat**. **Wojte**.

In unserem Verlage ist erschienen:

Steuer- und Gebühren-Ordnungen

der
Stadt Halle a. S.

Zusammengestellt und erläutert von
von **Holly**,
Büchereimaster zu Halle a. S.
Preis gebunden M. 2.—

Obige Zusammenstellung der Steuer- und Gebührenordnungen der Stadt Halle a. S. ist eine, durch die vor wenigen Jahren erfolgte Reorganisation des Abgabewesens notwendig gewordene Kodifikation des derzeit bestehenden Rechts. Die den einzelnen Verordnungen an Hand der Staatsgesele und der entsprechenden öffentlichen Einrichtungen beigegebenen Erläuterungen bieten außerordentlich dazu beitragen, ein klares Bild des Gemeindefinanzwesens zu geben. Die Preisliste ist deshalb jedem Bürger unserer Stadt zur Anschaffung warm zu empfehlen. Sie wird nicht unweitlich dazu beitragen, in allen Kreisen die Uebereinstimmung durchzuführen zu lassen, daß die Befolgung des Abgabewesens nur den Zweck verfolgt, die unabwehrbare Last der Steuern nicht nur im Geiste der Staatsgesele, sondern auch mit möglichster Billigkeit und Gerechtigkeit zur Verteilung zu bringen. Die Vollständigkeit des Inhalts ergibt nachstehende Uebersicht:

1. Einkommensteuer-Ordnung vom 4. März 1893, 2. Grundsteuer-Ordnung vom 8. März 1893, 3. Gewerbesteuer-Ordnung vom 13. Januar 1903.
2. Ordnung über direkte Steuern.
3. Ordnung über indirekte Steuern.
4. Immobilien-Steuer-Ordnung vom 12. Septbr. 1905, 5. Luftfahrzeugsteuer-Ordnung vom 20. April 1904 in der Fassung des Nachtrags vom 22. Febr. 1905, 6. Hundesteuer-Ordnung vom 7. Oktbr. 1902, 7. Feuer-Ordnung vom 6. September 1886 in der Fassung der Nachträge vom 4. Juni 1888 und 29. September 1904.
8. Gebühren-Ordnung für Benutzung der häuflichen Wasserleitung vom 17. Mai 1897, 9. Octubet betreffend Erhebung von Kanal- und Abwassergebühren vom 20. November 1888/1. Juli 1898, 10. Gebühren-Ordnung für Benutzung der häuflichen Kanäle vom 17. Januar 1905, 11. Gebühren-Ordnung für Benutzung der häuflichen Desinfektions-Anstalt vom 21. April 1903, 12. Ordnung betreffend Erhebung von Hauptabgaben vom 12. März 1895.

Halle a. S.
Otto Hensel Verlag.

Mehrere tüchtige Maschinen-Schlosser und Ausrücker

gesucht von der
Maschinenfabrik und Eisenhütte
Gebr. Propfe, Hildesheim.